

Bezirksliga-West

SV Mehring - SG Berndorf	8:0
SG Großkampen - TuS Ahabach	0:2
SG Ralingen - SG Neumagen	3:0
SV Konz - SG Wallenborn	1:1
SV Lüxem - SV Krettnach	1:1
SV Morbach - SG Buchholz	2:2
SV Sirzenich - TuS Schweich	1:2
FSV Salmrohr II - SG Auw	2:4

1. SV Morbach	6 18:6	16
2. TuS Schweich	6 15:5	15
3. SV Sirzenich	6 14:8	13
4. SV Mehring	6 12:5	10
5. SG Auw	6 14:12	10
6. SG Wallenborn	6 8:5	9
7. FSV Salmrohr II	6 13:10	8
8. SV Krettnach	6 8:8	7
9. TuS Ahabach	6 5:6	7
10. SV Konz	6 6:9	7
11. SG Buchholz	6 8:12	7
12. SV Lüxem	6 9:9	6
13. SG Großkampen	6 9:16	6
14. SG Ralingen	6 6:14	5
15. SG Berndorf	6 7:17	5
16. SG Neumagen	6 7:17	1

Kreisliga A

SG Osburg/Thomm - SV Fell	5:0
SV Olewig - SG Zerf/G	2:1
FC Könen - TuS Saarburg	0:1
SG Hentern/L - SG Hermeskeil	0:2
SG Irsch/S/O - SV Tawern	3:0
SV Föhren - FSV Tarforst	3:1
SV Pölich - VfL Trier	0:0

1. SG Irsch/S/O	6 18:2	16
2. SV Föhren	6 18:12	13
3. SG Hermeskeil	6 8:2	13
4. SG Osburg/Thomm	6 14:11	11
5. SV Olewig	6 9:9	9
6. VfL Trier	5 9:8	8
7. SV Tawern	6 11:11	8
8. TuS Saarburg	6 9:10	8
9. FC Könen	6 8:10	7
10. SV Pölich	6 2:5	6
11. FSV Tarforst	5 9:9	5
12. SV Fell	6 5:13	4
13. SG Zerf/G	6 4:11	2
14. SG Hentern/L	6 6:17	1

Eifel-Kreisliga A

Geburtstagskinder und Tor-Kanoniere

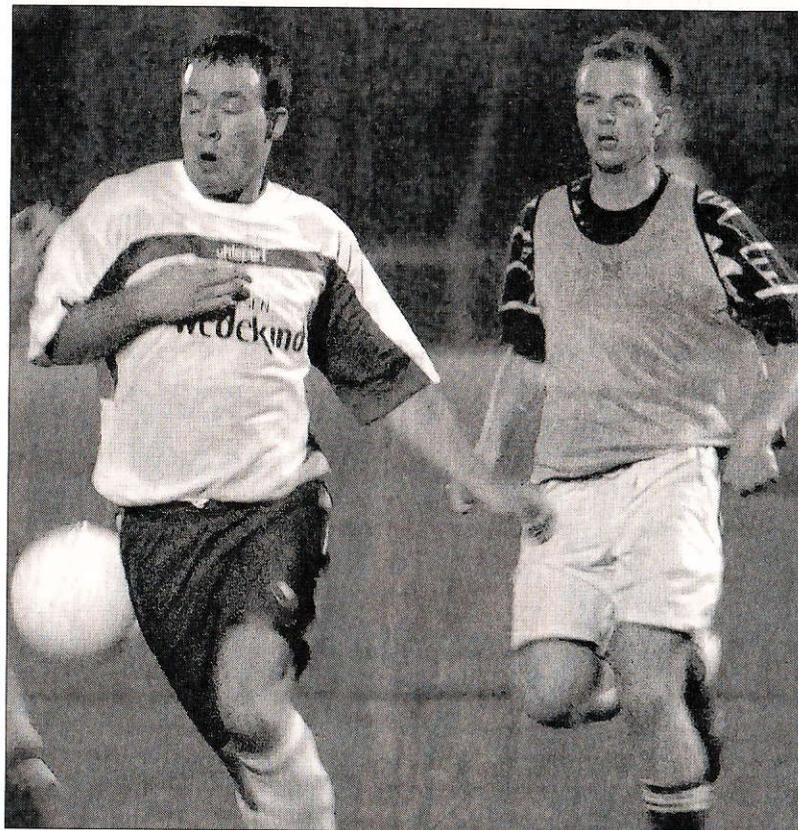
SV Mehring deklassiert überforderte Berndorfer 8:0 – Vier Tore durch Frank Thömmes

Von unserem Mitarbeiter
LUTZ SCHINKÖTH

MEHRING. Bitter, was die SG Berndorf beim Flutlicht-Bezirksliga-Spiel in Mehring erleben musste: Völlig neben sich stehend, war die Heintzen-Elf der wie aus einem Guss agierenden Mehrieger Mannschaft ausgeliefert und musste mit acht Gegentreffern gedemütigt die Heimreise antreten.

Eins freute Mehrings Coach Matthias Schömann nach dem 8:0 gegen die SG Berndorf: „Auch nach der sicheren Halbzeitführung ließen wir nicht nach und hielten das Tempo bewusst hoch. Nach dem durchwachsenen Saisonstart haben wir jetzt Selbstvertrauen getankt.“

Die beiden Protagonisten des Abends standen selbstredend auf Mehrieger Seite. Frank Thömmes nutzte seine dritte Chance nach einer knappen halben Stunde für die überfällige Führung und ließ weitere drei Treffer folgen. Geburtstagskind Markus Kuhnen war nicht nur unermüdlicher Arbeiter und Antreiber im Mittelfeld, sondern steuerte die Treffer fünf und acht für sein Team bei, das dem personell gebeutelten Gegner in allen Belangen überlegen war. „Heute lief es endlich mal rund. Es ist



Zweikampf in einem einseitigen Spiel: der Mehrieger Frank Denkel (rechts) gegen den Berndorfer Andreas Küster. Foto: funkbild

natürlich schön, wenn man zu seinem Geburtstag zwei Tore macht, doch der Erfolg der Mannschaft steht über allem“, sagt der nun 36-Jährige, der mit dem SVM aufsteigen will. Insgesamt frischer und fitter wirk-

te die Schömann-Elf, die vornehmlich in der zweiten Hälfte aufdrehte, ihren Torhunger stillte und die Eifeler mehr als einmal düpierte. Diese besaßen im ersten Abschnitt durch Kapitän Marco Jung die

wohl einzige große Chance. Doch Jung ver stolperte aus Nahdistanz. Die Berndorfer Abwehr verdiente dieses Prädikat über die gesamte Spielzeit nicht, da sie mit der Schnelligkeit und variablen Ausrichtung des Offensivspiels nicht zurecht kam. Der Mehrieger Einbahnstraßen-Fußball hätte gar zu Tor-Erfolgen in zweistelliger Höhe führen können, wenn die Möglichkeiten, die vor allem in der Hälfte zwei fast im Minutentakt herausgespielt wurden, effizienter genutzt worden wären. Allein zwischen der 75. und 84. Minute schlug es viermal im Berndorfer Gehäuse ein.

Der Trainer der Gäste, Guido Heinzen, war tief enttäuscht und schlich wortlos vom Platz. Während sich die Eifeler mit einem Platz in den fast schon gewohnten unteren Tabellenregionen abfinden müssen, dürfte die Reise für die ambitionierten Moselaner in wohlrigere Regionen des Klassiments gehen. ik/swl

Mehring: Kees - Weich - Bach, Denkel (68. Dixius), Laas - Müller, Roos, Ziehl, Kuhnen - Thömmes, Alt (46. Kaufmann)

Berndorf: Groß - Sicken - Selcuck, Henschel, Küsters - Clemens, Franz, Schmitt, Junk, Schäfer (55. Wienzeck) - Jonas

Schiedrichter: Christoph Schmitz (Laufeld) – **Zuschauer:** 130
Tore: 1:0 Thömmes (26.), 2:0 Thömmes (37.), 3:0 Ziehl (43.), 4:0 Thömmes (65.), 5:0 Kuhnen (75.), 6:0 Thömmes (77.), 7:0 Denkel (79.), 8:0 Kuhnen (84.)